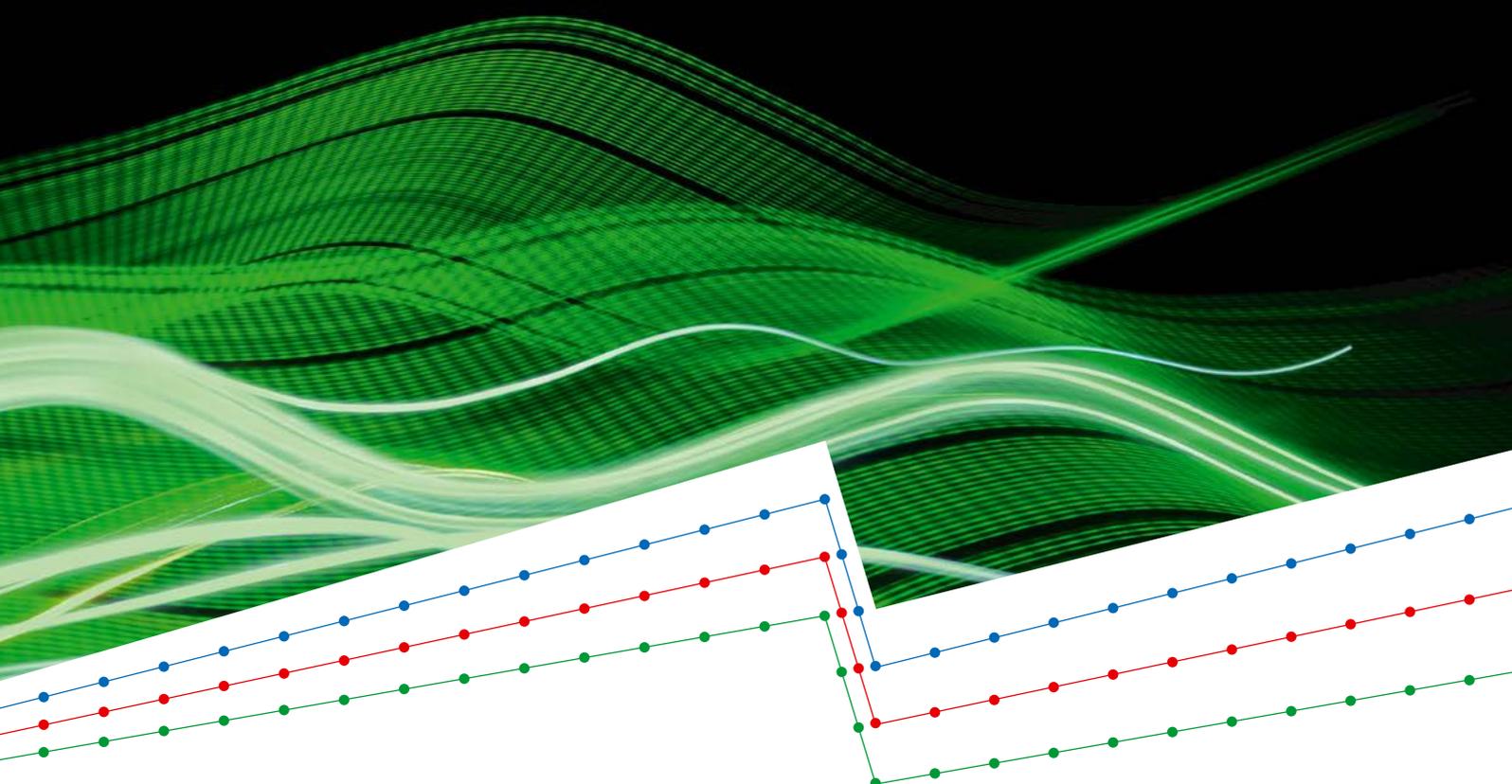


# Jahresbericht 2020



**Flims Trin Energie**

**1** Clean Energy **2** Internet **3** Services



# Inhaltsverzeichnis

- 2 Bericht des Präsidenten
- 3 Gesellschaftsorgane
- 4 Flims Trin Energie AG in Zahlen
- 5 Verteilnetz
- 8 Vertrieb/Handel
- 10 Kommunikationsnetz
- 11 Management
- 12 Bilanz
- 13 Erfolgsrechnung
- 14 Geschäftsbereiche
- 15 Anhang zur Jahresrechnung
- 15 Verwendung der Gewinnreserven
- 16 Revisorenbericht

# Bericht des Präsidenten



Liebe Einwohnerinnen und  
Einwohner von Flims und Trin

Die Flims Trin Energie verfolgt als  
Betreiberin des Stromnetzes und  
Grundversorgerin von Flims und Trin  
drei wesentliche strategische Ziele:

1. die Gewährleistung eines stabilen und den modernen Anforderungen genügenden Stromnetzes; 2. die Beschaffung möglichst günstiger und ökologischer Energie für alle im Versorgungsgebiet domizilierten Strombezügler; und 3. den Auf- und Ausbau einer zukunftsgerichteten Kommunikationsinfrastruktur mit Nutzung des Synergiepotentials beim Bau von Leitungstrassen.

Ging es früher bei der Planung eines Stromnetzes in erster Linie darum, alle Gebäude im Versorgungsgebiet mit Strom zu versorgen, sind die Anforderungen in den letzten Jahren durch die Energiestrategie des Bundes, das gesteigerte Umweltbewusstsein in der Gesellschaft und die zunehmende Digitalisierung stark gestiegen. Die Netzbetreiber sind verpflichtet, die Infrastruktur bereitzustellen, damit Eigenstromproduzenten überschüssige Energie ins öffentliche Stromnetz einspeisen können. Ausserdem ist die Belastbarkeit des Netzes auf die fortschreitende Elektrifizierung des motorisierten Verkehrs und die damit einhergehende Netzbeanspruchung auszurichten. Die Flims Trin Energie hat die Trends früh erkannt und bereits mit ihrer Gründung im 2012 begonnen, das Stromnetz im Versorgungsgebiet auf die künftigen Bedürfnisse auszurichten. Die Netzumrüstung von 8.4 kV auf 16 kV wurde in den letzten Jahren konsequent vorangetrieben. Ein wichtiges «Puzzleleil» konnte durch die Inbetriebnahme des neuen Unterwerks Stenna eingesetzt werden. Die hohen Investitionen der letzten Jahre und die Leistungen der Netzmitarbeiter werden durch ein wiederum äusserst stabiles Versorgungsnetz belohnt, das auch der Maximalbelastung während der Festtage gut standgehalten hat.

Dank vorausschauender Planung bei der Energiebeschaffung und einer durchdachten Preispolitik konnte das Unternehmen ihren Kunden auch im Berichtsjahr bei der Grundversorgung attraktive Strompreise anbieten. Sämtliche Stromlieferungen stammten wiederum

ausschliesslich aus regionalen, erneuerbaren Energiequellen (Wasserkraft und Sonne). Es bleibt auch in Zukunft das Ziel, den Verbrauchern einheimischen und ökologischen Strom zu günstigen Preisen anzubieten.

Der Stromverbrauch lag im Berichtsjahr rund 2 % unter dem Vorjahr. Es ist davon auszugehen, dass die COVID-19-Pandemie auf den Jahresverbrauch nur geringen Einfluss hatte. Einem deutlichen Einbruch während des Lockdowns im Frühjahr folgte durch die hohen Gästefrequenzen im Sommer und Herbst eine Nachfragesteigerung. Der stagnierende Stromverbrauch entspricht der Entwicklung der letzten Jahre. Zurückzuführen ist diese wahrscheinlich auf Energieeffizienzmassnahmen und andererseits auf den Zubau von Wärmepumpen. Aus Sicht des Umweltschutzes ist der Trend begrüssenswert. Da die Netzabgaben nach geltender Ordnung vom Stromverbrauch abhängen, wird der Gesetzgeber über kurz oder lang die Grundsätze der Netzgebührenerhebung kritisch überprüfen müssen, ansonsten bei den Netzbetreibern früher oder später finanzielle Lücken entstehen dürften.

Vorderhand sind die Zahlen bei der Flims Trin Energie aber noch in bester Ordnung, auch wenn Umsatz und EBITDA dem Stromverbrauch folgend rund 3 % unter dem Vorjahreswert liegen. Der Unternehmensgewinn ist letztlich wieder nahe bei der budgetierten «schwarzen Null». Liquiditätsmässig befindet sich die Gesellschaft per 31.12.2020 ebenfalls auf Kurs. Der Rückgang im Umlaufvermögen ist mit den hohen Investitionen ins Unterwerk Stenna zu erklären. Bei den Passiven fällt auf, dass die Gesellschaft ihre Verbindlichkeiten gegenüber den Aktionärinnen, Gemeinde Trin und Flims Electric AG, wiederum abbauen konnte.

In personeller Hinsicht erfährt die Gesellschaft auf das Jahresende eine Änderung. Vizepräsident Adrian Steiger hat seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat erklärt. Im Rahmen der Ersatzwahl anlässlich der kommenden ordentlichen Generalversammlung wird Martin Hug, Gemeindepräsident von Flims, die Vakanz füllen. Mit Adrian Steiger verliert die Unternehmung ein engagiertes Verwaltungsratsmitglied, das die Flims Trin Energie als wichtigen Player für die Erhöhung der Standortattraktivität von Flims und Trin verstanden hat und die Gesellschaft in ihren Vorhaben unterstützte. Der Verwaltungsrat dankt Adrian Steiger für seine Verdienste und heisst Martin Hug herzlich willkommen. Martin Hug wird mit seiner unternehmerischen Erfahrung eine starke Stütze für das Unternehmen und die anstehenden Herausforderungen sein.

Zum Abschluss danke ich Ihnen, geschätzte Flimser und Trinser, für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Wir freuen uns, auch in Zukunft für Sie eine zuverlässige, nachhaltige und preiswerte Stromversorgung in Flims und Trin gewährleisten zu dürfen und Ihnen ein modernes Kommunikationsnetz zur Verfügung stellen zu können.

Freundliche Grüsse

Severin Riedi  
Präsident des Verwaltungsrats

## Gesellschaftsorgane

### Verwaltungsrat

#### **Präsident**

Dr. iur. Severin Riedi, Chur

#### **Vizepräsident**

Adrian Steiger, Flims

#### **Mitglieder**

Maurus Caflisch, Trin

Hans-Peter Capatt, Trin

Alexander Capaul, Flims

### Revisionsstelle

Capol & Partner AG, Chur

### Geschäftsleitung

Martin Maron, Geschäftsleiter, Flims

Peter Rhyner, Leiter Technik, Flims

Hansheiri Huber, Leiter Finanzen, Flims

# Flims Trin Energie AG in Zahlen

## Finanzen

Umsatz Stromnetz	8.8 CHF
Umsatz Kommunikationsnetz	0.7 CHF
EBITDA Stromnetz	27.6 %
EBITDA Kommunikationsnetz	52.8%
Fremdkapital	12.2 CHF
Eigenkapital	6.2 CHF
Aktienkapital	6.0 CHF

## Energie

### Energiebeschaffung

KW Mulin	3.95 GWh
Flims Electric AG (Kraftwerke)	16.31 GWh
Flims Electric AG (Handel)	13.64 GWh
Private Photovoltaik-Anlagen	0.46 GWh

---

<b>Total</b>	<b>34.36 GWh</b>
--------------	------------------

---

### Energietransport

Freier Markt Lieferung Flims Electric AG	6.49 GWh
Freier Markt Lieferung Dritte	4.63 GWh
Grundversorgung (inkl. PV und Rhii)	31.45 GWh
Netzverluste	2.94 GWh

---

<b>Total</b>	<b>45.51 GWh</b>
--------------	------------------

---

Rücklieferung an Axpo HSAG	8.83 GWh
----------------------------	----------

## Verteilnetz

Netznutzung	45.51 GWh
Netzverluste	2.94 GWh

---

<b>Total</b>	<b>42.57 GWh</b>
--------------	------------------

---

## Energiezähler

Energiezähler	7'018
---------------	-------

## Kommunikationsnetz

Anschlusseinheiten Flims/Trin	4'408
-------------------------------	-------

## Zeitspiegel

UW Stenna wird zur Innenraumanlage	2019
Leitungsbau für FTTH in Flims/Trin	2018
Übernahme Netz Pintrun von TBA	2016
Gründung Flims Trin Energie AG	2012

## Unternehmen

Die Flims Trin Energie AG ist eine Aktiengesellschaft mit Firmensitz in 7017 Flims. Die Gemeinde Trin ist mit 18 % und die Flims Electric AG mit 82 % an der Unternehmung beteiligt. Das Unternehmen betreibt das Stromversorgungsnetz und erstellt die Anschlüsse für das Kommunikationsnetz. Es ist zuständig für den Bau und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung im Versorgungsgebiet von Trin und Flims.



## Verteilnetz

Im vergangenen Jahr wurde viel in die Sicherheit und Verfügbarkeit der Stromversorgung investiert. Die 60 kV Freiluftschaltanlage Stenna wurde vollständig zurückgebaut und in den Innenräumen des Betriebsgebäudes ein neues Unterwerk in Betrieb genommen. In den Unterwerken Prau Pulté und Stenna wurden 16 kV Löserspulen eingebaut. Damit ist gewährleistet, dass bei jeder Netzkonfiguration der Erdschlussstrom im Mittelspannungsnetz an einer Schadstelle vorschriftskonform begrenzt wird. So muss auch bei der Lokalisierung eines Erdschlusses die Stromversorgung nicht abgestellt werden, was den Betrieb und die Fehlerbehebung wesentlich erleichtert.

Im Niederspannungsnetz von Flims konnte das historisch gewachsene Problem mit unterschiedlichen Phasenlagen korrigiert werden. Dazu waren anspruchsvolle Umbauarbeiten in diversen Trafostationen notwendig. Nun kann das Niederspannungsnetz überall zusammengeschaltet werden, was den Betrieb erleichtert und die Verfügbarkeit des Netzes erhöht.

In mehreren Trafostationen wurden die alten Transformatoren durch strahlungsoptimierte Anlagen ersetzt und auf die Spannungserhöhung von heute 8.4 kV auf neu 16 kV Netzspannung vorbereitet.

## Zuverlässigkeitskennzahlen

### **SAIDI**

2.6 Minuten/Jahr im Netz der Flims Trin Energie. Der 5-Jahresdurchschnitt in der Schweiz beträgt 20.4 Minuten/Jahr. Die SAIDI-Kennzahl beschreibt die durchschnittliche Dauer der Versorgungsunterbrechungen eines Endverbrauchers für geplante und nicht geplante Unterbrechungen.

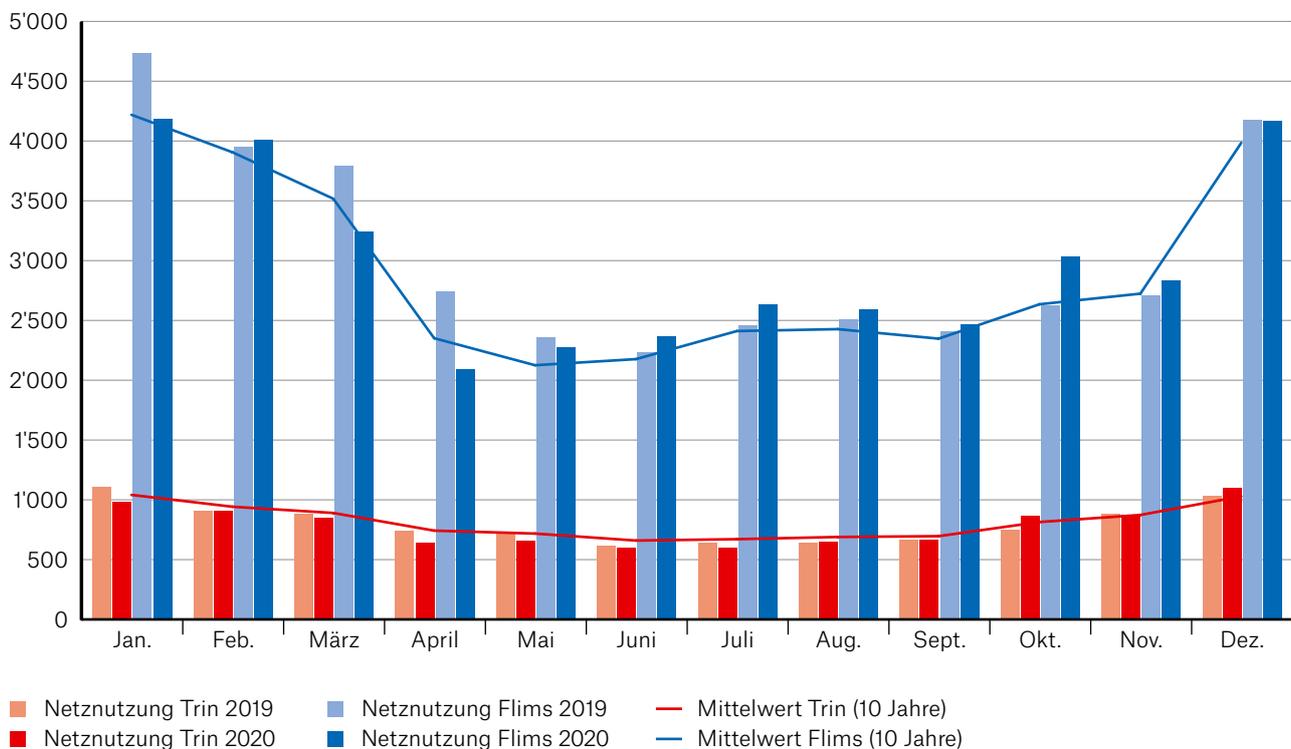
### **SAIFI**

0.04 Ausfälle/Jahr im Netz der Flims Trin Energie. Der 5-Jahresdurchschnitt in der Schweiz beträgt 0.32 Ausfälle/Jahr. Die SAIFI-Kennzahl beschreibt die durchschnittliche Unterbrechungshäufigkeit eines Endverbrauchers für geplante und nicht geplante Unterbrechungen.

Das Versorgungsnetz der FTE gilt somit, wie schon in den Vorjahren, als überdurchschnittlich zuverlässig.

## Netznutzung im Vergleich zu Mittelwerten

Netznutzung in MWh

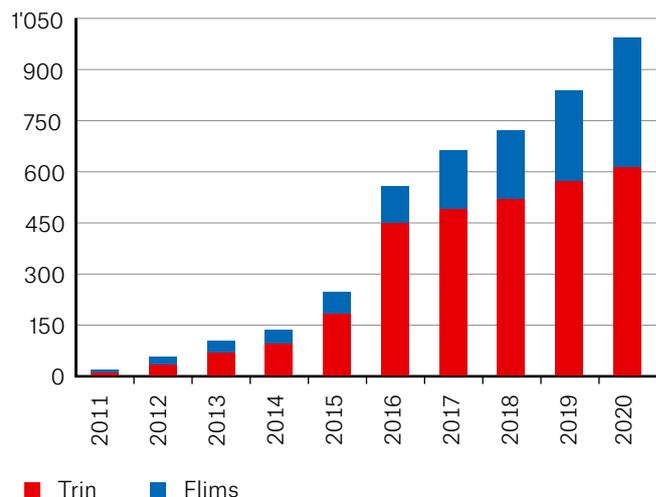


## Photovoltaikanlagen

72 PV-Anlagen haben 629 MWh (+ 33% gegenüber dem Vorjahr) elektrische Energie ins Verteilnetz der Flims Trin Energie eingespeist. 407 MWh übernimmt die Flims Trin Energie als Verteilnetzbetreiberin, 222 MWh werden an Pronovo AG (ehemals Swissgrid) weitergeleitet. Die Sonnenscheindauer war in unserer Region um 12 % höher als im Vorjahr.

## Ausbauleistung der PV-Anlagen

Installierte Leistung kWp



	Anzahl PV-Anlagen	installierte Leistung	Energieabgabe ins Netz Flims/Trin
Flims	30 (+6 Anlagen)	382 kW (+42.0%)	194 MWh (+79.7%)
Trin	42 (+4 Anlagen)	613 kW (+7.7%)	435 MWh (+19.3%)
<b>Total</b>	<b>72 (+10 Anlagen)</b>	<b>995 kW (+18.7%)</b>	<b>629 MWh (+33.1%)</b>





## Vertrieb/Handel

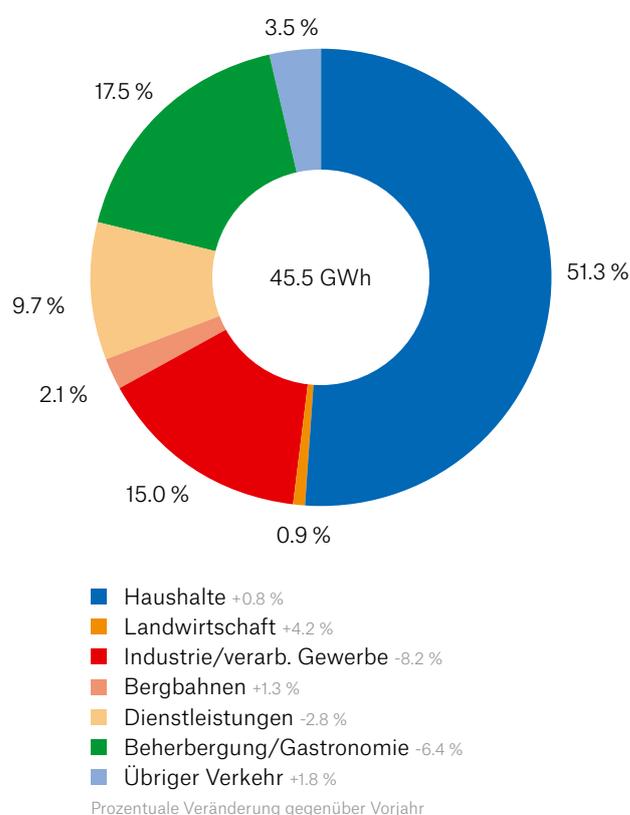
### Verteilung der Elektrizität

Im Berichtsjahr wurden 45.5 GWh Strom für den Endkundenverbrauch ins Versorgungsnetz der Flims Trin Energie eingespeist. Das sind 1.9 % weniger als im Vorjahr und 1.6 % mehr als der 10-jährige Mittelwert. Im Gemeindegebiet von Flims lag der Stromverbrauch bei 35 GWh, was einem Rückgang gegenüber dem Vorjahr von 2.2 % entspricht. Der Stromverbrauch in Trin war mit 9.6 GWh um 1.2 % tiefer als im Vorjahr.

Im Auftrag der Flims Trin Energie hat die Flims Electric AG die Energiebeschaffung für die Jahre 2022 und 2023 bei der Axpo HSAG zu günstigen Konditionen abschließen können. Das sichert unseren Kunden hohe Preisstabilität bei stark volatilen Energiemarktpreisen. Die Flims Trin Energie wird ihre Kunden somit auch inskünftig zu 100% mit CO<sub>2</sub>-frei produziertem Strom aus den lokalen Wasserkraftwerken der Axpo HSAG, dem KW Mulin und der Flims Electric AG beliefern können.

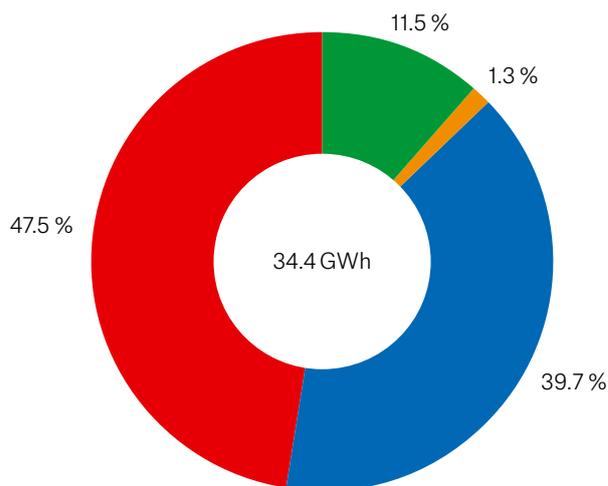
In der Gemeinde Trin sind von 1310 Messpunkten bereits 75 % mit Smart Metern ausgerüstet. Die flächendeckende Umrüstung in Trin wird im Frühling 2021 abgeschlossen. In Flims liegt der Anteil an Messpunkten mit Zählerfernauslesung bei rund 15 %. Die Umrüstung auf Smart Meter wird auch in Flims kontinuierlich weitergeführt.

Bei den E-Ladestationen ist ein enormer Zuwachs zu verzeichnen. Im Netz der Flims Trin Energie liegt die installierte Ladeleistung bereits bei 1.5 MW. Die Vorgabe zur Steuerbarkeit der Ladeinfrastrukturen wurde in den AGB Strom festgelegt. Dies soll verhindern, dass Hausanschlüsse überlastet werden und die Stabilität des Versorgungsnetzes beeinträchtigt wird.



## Energiebeschaffung Grundversorgung

Für die Grundversorgung sowie zur Deckung der Netzverluste (2.9 GWh) wurden 34.4 GWh Strom beschafft. Alle Kunden in der Grundversorgung erhalten bei der Flims Trin Energie seit 2008 ausschliesslich 100% erneuerbare Energie. Die Stromkennzeichnung 2020 besteht aus 93 % Schweizer Wasserkraft und 7 % vom Bund «gefördertem Strom» aus dem Einspeisevergütungssystem (KEV). Dieser Anteil wird vom Bund jährlich neu festgelegt. Die Herkunftsnachweise (HKN), für den von der Flims Trin Energie aus privaten PV-Anlagen bezogenen Strom, bleiben bei den Produzenten und können von diesen selbständig vermarktet werden.

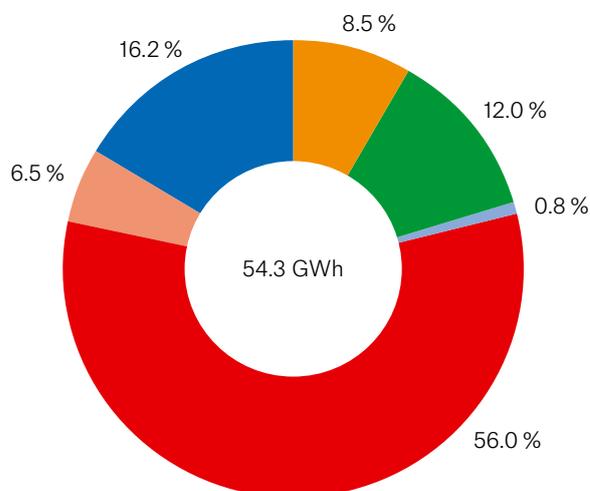


Prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

## Elektrischer Energietransport im Netz Flims/Trin

Die Kunden in der Grundversorgung haben 31.5 GWh Strom verbraucht. Private PV-Anlagen haben dazu 0.5 GWh ins Versorgungsnetz zurückgeliefert. Bei der TS Platta wurden 0.1 GWh an die Kunden der Rhienergie AG weitergeleitet. Kunden im freien Markt, mit Belieferung durch Drittlieferanten haben 11.1 GWh bezogen, davon 6.5 GWh von der Flims Electric AG. Aus den Kraftwerken der Flims Electric AG und dem KW Mulin wurden 8.8 GWh Energie ans Übertragungsnetz der Axpo HSAG transferiert. Die Netzverluste liegen bei 2.9 GWh.

Der Energietransport von 23.6 GWh an Pronovo AG (ehemals Swissgrid) ist in dieser Zusammenstellung nicht aufgeführt.



Prozentuale Veränderung gegenüber Vorjahr

# Kommunikationsnetz

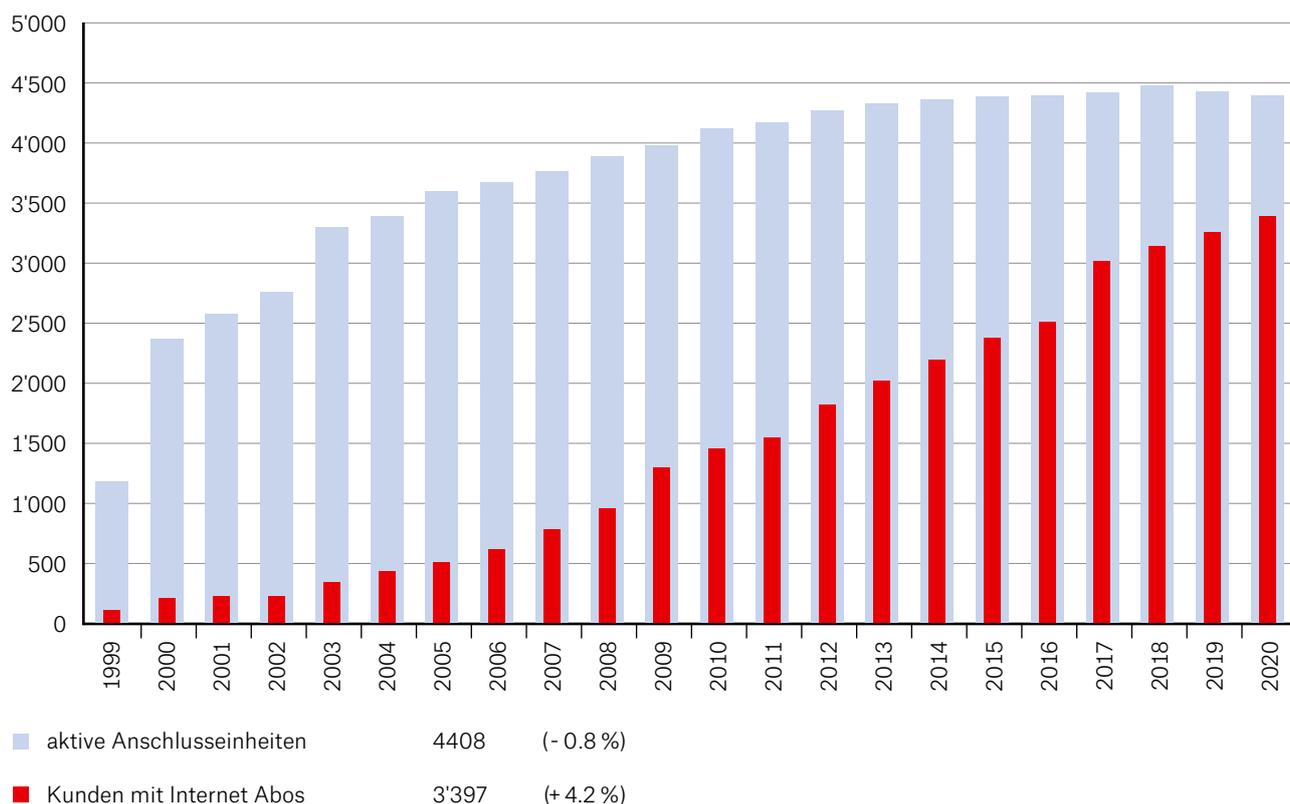
Beim Kommunikationsnetz konnte der Kundenbestand im Bereich Internet um 4.2 % gesteigert werden. Die Anzahl der Anschlusseinheiten hat im Berichtsjahr um 0.8 % abgenommen. Die Covid-19-Pandemie hat wegen der Homeoffice-Pflicht zu gesteigerter Nachfrage an schnellem Internet geführt. Sowohl unser Serviceteam als auch das Netz konnten die zusätzlichen Belastungen bestens bewältigen. Der Glasfaserausbau wurde intensiviert. So konnten in diesem Jahr erneut 30 km Glasfaserkabel im Kommunikationsnetz Flims Trin verlegt werden.

Bereits über 1000 Kunden profitieren von einer direkten Fiber to the Home (FTTH) Anbindung mit symmetrischen Internetbandbreiten bis 1 Gbit/s. Wir haben die Download Bandbreiten im ganzen Netz auf eine Leistung von 720 Mbit/s ausgebaut.

Bei der von Quickline jährlich durchgeführten Kundenumfrage hat Flims Electric bei der Bewertung der lokalen Serviceleistungen erneut die Bestnote aller 24 Partnerwerke erhalten.

## Anschlusseinheiten und Internetdienste

Anzahl Kunden/Anschlusseinheiten





# Management

## Finanzen

Der Stromverbrauch im Versorgungsgebiet Flims und Trin reduzierte sich um 1.9 % gegenüber dem Vorjahr. Entsprechend ist der Umsatz leicht zurückgegangen. Wegen der Covid-19-Pandemie verzeichneten wir im Frühjahr einen markanten Rückgang durch behördlich angeordnete Betriebsschliessungen, während im Sommer/Herbst die Nachfrage höher war.

Der Brutto-Gewinn hat sich nebst geringerem Umsatz auch wegen höheren Einkaufspreisen um 7.2 % gegenüber dem Vorjahr reduziert. Der EBITDA ist in derselben Grössenordnung tiefer ausgefallen. Für rund CHF 2.6 Mio. (Vorjahr CHF 2.9 Mio.) wurden Abschreibungen vorgenommen. Investitionen wurden für CHF 3 Mio. getätigt.

Erwähnenswert ist der Glasfaserausbau, der intensiv vorangetrieben wurde. Die Umrüstung des Stromnetzes auf 16 kV wird in absehbarer Zeit abgeschlossen, womit auch die geplanten Investitionen in den kommenden Jahren zurückgehen werden. Bergbahnprojekte und andere Grossprojekte in Flims und Trin können jedoch auch in Zukunft hohen Aufwand und entsprechenden Investitionsbedarf beim Stromverteilnetz erzeugen.

Bei der Position Dienstleistungsertrag und Diverser Ertrag ist auch der Ausbau der Öffentlichen Beleuchtung abgebildet. Verzögerungen bei den Lieferungen führten dazu, dass der Ausbau nicht wie geplant vorgenommen werden konnte. Der Umsatz ist entsprechend geringer ausgefallen.

Die Bewirtschaftung des Stromverteilnetzes und die Energiebelieferung der Kunden in der Grundversorgung ist Sache der Netzbetreiberin, der Flims Trin Energie. Die Kostenrechnung dazu erfolgt nach den regulatorischen Vorgaben der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom). Deckungsdifferenzen müssen ausgewiesen und bei zukünftigen Tarifen einkalkuliert werden. Die unternehmerische Handlungsfreiheit wird durch den Gesetzgeber immer stärker eingeschränkt. Entsprechend budgetieren wir stagnierende Ertragsmöglichkeiten.

Die Darlehensforderungen von der Flims Electric AG und von der Gemeinde Trin werden jährlich amortisiert. Bei der Gründung der Gesellschaft wurden die Strom- und Kommunikationsnetze von Flims und Trin als Sacheinlage übernommen und in der Form von Aktienkapital und Darlehen entschädigt. Mit dem vorliegenden 8. Geschäftsjahr wurden bereits 38 % der Darlehenssumme zurückbezahlt. Bis zur vollständigen Tilgung dieser Schulden ist keine Dividenden-Auszahlung vorgesehen.

# Bilanz

## Aktiven

	31.12.2020 CHF		Vorjahr CHF	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>4'626'655</b>	25%	<b>5'041'722</b>	27%
Flüssige Mittel	9'837		314'207	
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	4'564'006		4'776'632	
Übrige kurzfristige Forderungen	90'414		883	
Delkredere	-50'000		-50'000	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'398		-	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>13'814'001</b>	75%	<b>13'360'001</b>	73%
Verteilanlagen Strom	13'111'000		13'072'000	
Kommunikationsnetz	1		1	
Glasfaser-Ausbau FTTH	703'000		288'000	
<b>Total Aktiven</b>	<b>18'440'656</b>	100%	<b>18'401'723</b>	100%

## Passiven

<b>Fremdkapital</b>	<b>12'238'066</b>	66%	<b>12'223'855</b>	66%
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>5'002'066</b>		<b>4'423'855</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	4'218'118		4'206'706	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	410'000		217'149	
Passive Rechnungsabgrenzungen	373'948			
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>7'236'000</b>		<b>7'800'000</b>	
1) Bankverpflichtungen fällig nach fünf Jahren	1'600'000		1'600'000	
1) Darlehen Flims Electric AG	5'018'000		5'520'000	
1) Darlehen Gemeinde Trin	618'000		680'000	
<b>Eigenkapital</b>	<b>6'202'590</b>	34%	<b>6'177'868</b>	34%
Aktienkapital	6'000'000		6'000'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	21'000		18'000	
Gewinnvortrag	156'868		135'728	
Jahresgewinn	24'722		24'140	
<b>Total Passiven</b>	<b>18'440'656</b>	100%	<b>18'401'723</b>	100%

1) Verzinsliches Fremdkapital

# Erfolgsrechnung

Ertrag	2020 CHF		Vorjahr CHF	
Verkauf Energie / Netz	8'315'696		8'427'791	
Entschädigung Kommunikationsnetz	663'900		668'325	
Dienstleistungsertrag / Div. Ertrag	538'244		774'394	
Debitorenverluste	-4'339		-21'078	
<b>Total Ertrag</b>	<b>9'513'501</b>	100%	<b>9'849'432</b>	100%
<b>Aufwand</b>				
<b>Direkter Betriebsaufwand</b>	<b>-4'379'835</b>		<b>-4'317'385</b>	
Einkauf Energie / Netz	-4'331'937		-4'136'666	
Dienstleistungsaufwand / Div. Aufwand	-47'898		-180'719	
<b>Bruttogewinn</b>	<b>5'133'666</b>	54%	<b>5'532'047</b>	56%
<b>Direkter Personalaufwand</b>	<b>-49'706</b>		<b>-53'432</b>	
<b>Leistungen von Flims Electric AG</b>	<b>-1'584'057</b>		<b>-1'530'575</b>	
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>-684'458</b>		<b>-741'876</b>	
Unterhalt Sachanlagen	-560'242		-609'848	
Abgaben, Gebühren	-69'376		-73'064	
Versicherungen	-34'620		-34'577	
Übriger Betriebsaufwand	-20'220		-24'387	
<b>EBITDA</b>	<b>2'815'445</b>	30%	<b>3'206'164</b>	33%
Abschreibungen	-2'571'409		-2'940'156	
<b>EBIT</b>	<b>244'036</b>	3%	<b>266'008</b>	3%
Finanzaufwand	-191'926		-208'050	
Finanzertrag	3'210		32	
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>	<b>55'320</b>	1%	<b>57'990</b>	1%
Steuern	-30'598		-33'850	
<b>Jahresgewinn</b>	<b>24'722</b>	0%	<b>24'140</b>	0%

## Erklärungen

EBITDA: Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization

EBIT: Earnings before interest and taxes

# Geschäftsbereiche

	Strom CHF	Kommunikation CHF	Total CHF
<b>Ertrag 2020</b>	<b>8'774'039</b>	<b>739'462</b>	<b>9'513'501</b>
Ertrag Vorjahr	9'099'484	749'948	9'849'432
<b>Direkter Betriebsaufwand 2020</b>	<b>-4'379'835</b>	<b>-</b>	<b>-4'379'835</b>
Direkter Betriebsaufwand Vorjahr	-4'317'385	-	-4'317'385
<b>Bruttogewinn 2020</b>	<b>4'394'204</b>	<b>739'462</b>	<b>5'133'666</b>
Bruttogewinn Vorjahr	4'782'099	749'948	5'532'047
<b>Arbeitsleistungen von FE 2020</b>	<b>-1'498'459</b>	<b>-135'305</b>	<b>-1'633'764</b>
Arbeitsleistungen von FE Vorjahr	-1'438'551	-145'456	-1'584'007
<b>Übriger Betriebsaufwand 2020</b>	<b>-470'585</b>	<b>-213'873</b>	<b>-684'458</b>
Übriger Betriebsaufwand Vorjahr	-573'671	-168'205	-741'876
<b>EBITDA 2020</b>	<b>2'425'160</b>	<b>390'284</b>	<b>2'815'445</b>
EBITDA Vorjahr	2'769'877	436'287	3'206'164
<b>Abschreibungen 2020</b>	<b>-2'303'840</b>	<b>-267'569</b>	<b>-2'571'409</b>
Abschreibungen Vorjahr	-2'691'003	-249'153	-2'940'156
<b>Steuern + Neutrale Rechnung 2020</b>	<b>-215'818</b>	<b>-3'495</b>	<b>-219'313</b>
Steuern + Neutrale Rechnung Vorjahr	-236'084	-5'784	-241'868
<b>Gewinn 2020</b>	<b>-94'498</b>	<b>119'220</b>	<b>24'722</b>
Gewinn Vorjahr	-157'210	181'350	24'140

# Anhang zur Jahresrechnung

## 1. Bewertungsgrundsätze

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 962). Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert (in CHF).

## 2. Angaben zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

<b>2.a Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden</b>	<b>2020</b>	<b>Vorjahr</b>
- Forderungen aus Lieferungen + Leistungen		
Gemeinde Trin	130'354	95'298
Gemeinde Flims	497'320	446'034
Flims Electric AG	800'228	799'191
- Übrige kurzfristige Forderungen		
Flims Electric AG	0	883
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen		
Gemeinde Trin	89'776	93'708
Gemeinde Flims	294'631	276'933
Flims Electric AG	3'100'976	2'634'089
- Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Flims Electric AG	410'000	0
- Darlehen		
Die Darlehen von der Gemeinde Trin und der Flims Electric AG wurden zu 2.5% verzinst.		

## 3. Anzahl Mitarbeiter

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt: weniger als eine Person.

## 4. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2020 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

# Verwendung der Gewinnreserven

<b>5. Freiwillige Gewinnreserven zu Beginn der Periode</b>	<b>159'868</b>
Zuweisung an die Gesetzliche Gewinnreserve	-3'000
Gewinnausschüttung	0
Jahresgewinn	24'722
Freiwillige Gewinnreserven am Ende der Periode	181'590
Antrag zur Verwendung:	
Zuweisung an die Gesetzliche Gewinnreserve	-3'000
Ausschüttung	0
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>178'590</b>

# Revisorenbericht



## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der **Flims Trin Energie AG, Flims**

---

Als Revisionsstelle Ihrer Gesellschaft haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Flims Trin Energie AG in Flims, für das **am 31. Dezember 2020** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

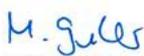
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Chur, 13. April 2021/4

**Capol & Partner AG**

  
**Beda Capol**  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

  
**Miriam Guler**  
Zugelassene Revisorin

### **Beilage:**

- Jahresrechnung

Ottostrasse 29 · CH-7000 Chur · +41 (0)81 252 22 12 · info@capol-partner.ch · www.capol-partner.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE 



Flims Trin Energie AG  
Via dil Casti 17  
Postfach 75  
7017 Flims Dorf  
+41 81 920 90 20  
[info@ft-energie.ch](mailto:info@ft-energie.ch)